

# Sozialbilanz 2020

**Sozialgenossenschaft Villnoss - Gen.**



## Sommario

1. PRÄMISSE/EINFÜHRUNG.....	5
2. METHODIK UND VORGEHENSWEISE ZUR GENEHMIGUNG, VERÖFFENTLICHUNG UND VERBREITUNG DER SOZIALBILANZ.....	6
3. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR ORGANISATION.....	7
Geografische Tätigkeitsgebiete.....	7
Werte und Ziele (Mission der Organisation – laut Satzung/Gründungsakt).....	7
Tätigkeiten laut Satzung und Gesellschaftszweck (Art. 5, GvD Nr. 117/2017 und/oder Art. 2, GvD Nr. 112/2017 oder Art. 1, Ges. Nr. 381/1991).....	8
Sonstige sekundäre Tätigkeiten bzw. Tätigkeiten die instrumentell zur Haupttätigkeit sind.....	8
Verbindungen mit anderen Organisationen des Dritten Sektors (Eingliederung in Netzwerke, soziale Unternehmensgruppen.....)	8
Bezugsrahmen/Kontext/Hintergrund.....	9
Geschichte Der Organisation.....	9
4. AUFBAU, FÜHRUNG UND VERWALTUNG.....	11
Aufbau und Zusammensetzung der sozialen Mitgliederbasis.....	11
Governance- und Kontrollsystem, Gliederung, Verantwortung und Zusammensetzung der Organe.....	11
Ernennungsform und Amtsdauer.....	12
Anzahl VWR-Sitzungen/Jahr + durchschnittliche Teilnahme.....	12
Art des Kontrollorgans.....	12
Erfassung der wichtigsten Stakeholder.....	13
Systeme zur Feedback-Erfassung.....	15
Kommentare zu den Daten.....	15
5. PERSONEN, DIE FÜR DIE ORGANISATION TÄTIG SIND.....	16
Art, Anzahl und Zusammensetzung des Personals (vergütet oder ehrenamtlich).....	16
Art des beschäftigten Personals (Zusammensetzung).....	16
Umgesetzte Weiterbildungs- und Aufwertungsprojekte/maßnahmen.....	19
Arbeitsverträge der Beschäftigten.....	20
Art der Tätigkeiten, die von Ehrenamtlichen durchgeführt werden.....	21
Zusammensetzung der Vergütungen, Löhne, Amtsentschädigungen und Spesen-rückvergütungen für ehrenamtliche Mitarbeiter „Bezüge, Honorare oder Entgelte jeglicher Natur für Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane, Führungs-kräfte und Mitglieder“.....	21
Verhältnis zwischen maximalem und minimalem Brutto-Jahreslohn der Beschäftigten der Organisation.....	21

Falls für Ehrenamtliche die Möglichkeit der Spesenrückvergütung gegen Vorlage einer Eigenerklärung in Anspruch genommen wird: Regelung, Jahres-Gesamtbetrag der Spesenrückvergütungen und Anzahl der NutzerInnen.....	21
6. ZIELE UND TÄTIGKEITEN.....	22
Wertedimensionen und Social-Impact-Ziele (kurz-, mittel-, langfristig).....	22
Output .....	24
Empfängertypen und Output (Sozialgenossenschaften des Typs B).....	24
Art externer Tätigkeiten (Treffen/Veranstaltungen zusammen mit der lokalen Bevölkerung) .....	24
Weitere Empfängertypen, die nicht in der obigen Auflistung vorkommen.....	25
Outcome für direkte und indirekte Empfänger und Stakeholder .....	25
Organisations-, Management- und Qualitätszertifikate (falls vorhanden).....	25
Erläuterung des Verwirklichungsgrades der festgesetzten Managementziele, allfällige für die Verwirklichung (oder mangelnde Verwirklichung) der festgesetzten Ziele relevante Faktoren beschreiben .....	25
Elemente/Faktoren, welche die Verwirklichung der institutionellen Zwecke kompromittieren könnten und Verfahren zur Vermeidung solcher Situationen.....	25
7. WIRTSCHAFTLICH-FINANZIELLE SITUATION .....	26
Herkunft der wirtschaftlichen Ressourcen mit getrennter Angabe öffentlicher und privater Einnahmen .....	26
Fähigkeit zur Diversifizierung der Auftraggeber.....	28
Spezifische Informationen zu Spendensammlungen/fundraising/crowdfunding (falls vorgesehen).....	29
Allgemeine und spezifische Zwecke der Spendensammlungen im Bezugszeit-raum, verwendete Instrumente zur Information der Öffentlichkeit bzw. Informationskampagnen über die gesammelten Spenden und deren Einsatz .....	29
Meldungen der Verwaltungsratsmitglieder betreffend allfällige Schwachpunkte im Management und Erläuterung der entsprechenden Gegenmaßnahmen.....	29
8. SONSTIGE NICHTFINANZIELLE INFORMATIONEN .....	30
Für die Abfassung der Sozialbilanz relevante Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide.....	30
Weitere Aspekte sozialer Natur, Gleichberechtigung der Geschlechter, Wahrung der Menschenrechte, Bekämpfung der Korruption etc. ....	30
Informationen zu den Versammlungen der mit der Verwaltung und Genehmigung der Bilanz betrauten Organe, Anzahl der TeilnehmerInnen.....	30
In den Versammlungen behandelte, relevante Themen und getroffene Entscheidungen ..	30
Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat das Organisationsmodell lt. Ges. 231/2001 eingeführt? Nein.....	30
Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat die Legalitätsbewertung erhalten? Nein	30

Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat Qualitätszertifizierungen für die Dienstleistungen/Produkte/Prozesse erhalten? Nein.....	30
9. ÜBERWACHUNG DER SOZIALBILANZ DURCH DAS KONTROLLORGAN (Methoden zur Durchführung der Ergebnisse).....	30
Bericht der Kontrollstelle .....	31

# 1. PRÄMISSE/EINFÜHRUNG

Die Sozialgenossenschaft Villnöss arbeitet als Stickerei, Lohnstickerei seit März 2003  
Die Aufgabe der benachteiligten Damen mit psychischem handicap ist die bestickten Waren zu

Versäubern, d.h. die Textilie kommt von der Maschine und dann schneiden die Damen alle Verbindungsfäden zwischen den Buchstaben heraus, der Fließ der als Verstärkung dient muss auf der Rückseite versäubert werden, dann werden die Teile kontrolliert, zusammen gelegt und verpackt.

In einer Computer Stickerei – ist sehr sehr viel Handarbeit

JS mit der körperlichen Behinderung ist die Leiterin der Sozialgenossenschaft Villnöss

Wir haben sehr guten Kontakt zu den einweisenden Diensten, wie Sozialsprengel Klausen  
Amt für psychische Gesundheit Brixen und Reha Kastell

Die Treffen 2020 wurden wegen Corona nicht gemacht, wir waren nur in telefonischen Kontakt

Das oberste Ziel einen gesicherten Arbeitsplatz für die Frauen mit psychischem Handicap zu geben

ist der Sozialgenossenschaft Villnöss trotz Corona gelungen.



**Sozialgenossenschaft Villnöss**  
Bergerweg 17 - 1-39040 Villnöss (BZ)

Die Sozialgenossenschaft Villnöss verfolgt das Ziel, benachteiligten Frauen einen Berufseinstieg zu ermöglichen und einen Arbeitsplatz zu bieten und zu sichern. Die Sozialgenossenschaft Villnöss hat sich zu einer von vielen Kunden geschätzten Stickerei entwickelt, welche mit modernen, computergesteuerten Maschinen Arbeitsbekleidung, Berufsbekleidung, T-Shirts, Felpa, Polo Shirts, Caps und vieles mehr mit hochwertigen Sticken veredelt.

Aktuell arbeiten bereits fünf benachteiligte Frauen mit einer psychischen Erkrankung in der Sozialgenossenschaft Villnöss.

Durch unseren Partner KONSTANT Arbeitsschutz GmbH, können Aufträge jeglicher Art und Größe erledigt werden.

Zu den zufriedenen Kunden der Sozialgenossenschaft Villnöss zählen viele bekannte und renommierte Unternehmen und Institutionen: Naturparke Südtirols, Stiftung Südtiroler Sparkasse, Obstgenossenschaften, Raiffeisenkassen, TÜV, Finstral, Stiegl Brauerei, Baufirmen sowie Handwerksbetriebe aus Südtirol und viele mehr!

Wir würden uns über eine direkte Anfrage sehr freuen. Lassen Sie uns unter Beweis stellen, was wir können und unterstützen Sie unsere soziale Arbeit mit Ihrer Auftragserteilung.

**Sozialgenossenschaft Villnöss**

Vorsitzende: Johanna Schweinberger Lambacher Tel. 0472/841063  
Verkaufsleitung: Fabian Baumgartner Tel. 393/993 6176

[info@sticktrendsuedtirol.com](mailto:info@sticktrendsuedtirol.com) | [www.sticktrendsuedtirol.com](http://www.sticktrendsuedtirol.com)

## 2. METHODIK UND VORGEHENSWEISE ZUR GENEHMIGUNG, VERÖFFENTLICHUNG UND VERBREITUNG DER SOZIALBILANZ

Die Bewertung der Posten des Jahresabschlusses erfolgte entsprechend den Grundsätzen der Vorsicht und der Relevanz sowie dem Grundsatz der Annahme der Unternehmensfortführung. Gemäß Art. 2423-bis, Abs. 1, Punkt 1-bis ZGB erfolgt die Erfassung und Darstellung der Posten unter Berücksichtigung des Gehalts des zugrunde liegenden Geschäftsvorfalles oder der zugrunde liegenden Vereinbarung. Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden Erträge und Aufwendungen unabhängig vom Zeitpunkt ihres Entstehens periodengerecht abgegrenzt und nur die zum Bilanzstichtag des Geschäftsjahres realisierten Gewinne ausgewiesen. Zudem wurden die auf das Geschäftsjahr entfallenden Risiken und Verluste berücksichtigt, selbst wenn diese nach Abschluss desselben anerkannt wurden.

Die Bewertung der Elemente, aus denen die einzelnen Posten von Vermögenswerten oder Verbindlichkeiten bestehen, erfolgte separat, um zu verhindern, dass die Kapitalgewinne einiger Elemente die Verluste anderer Elemente ausgleichen. Die Grundsätze für die Bewertung der Posten des Jahresabschlusses und für die Wertberichtigungen entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen des ZGB sowie den nationalen Rechnungslegungsstandards des OIC, des Standardsetzers für Italien. Die angewandten Grundsätze sind dieselben wie im Vorjahr.

Gemäß Art. 2427, Abs. 1, Nr. 1 ZGB werden die wichtigsten Bewertungsgrundsätze, die gemäß der in Art. 2426 ZGB enthaltenen Bestimmungen angewandt wurden, aufgeführt und zwar unter besonderer Berücksichtigung jener Posten des Jahresabschlusses, für welche der Gesetzgeber andere Bewertungs- und Wertberichtigungsgrundsätze zulässt oder für welche keine gesonderten Grundsätze vorgesehen sind.

Zum Zeitpunkt des Abschlusses des Geschäftsjahres hielt die Genossenschaft keine Forderungen oder Verbindlichkeiten in Fremdwährung.

Die Sozialbilanz wurde am 25.06.2021 vom Verwaltungsrat genehmigt und am 28.06.2021 von der Jahresvollversammlung. Sie wurde termingerecht bei der Handelskammer hinterlegt und auf der Homepage veröffentlicht ([www.raiffeisenverband.it](http://www.raiffeisenverband.it)).

### 3. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR ORGANISATION

#### *Informationen zur Organisation:*

<b>Bezeichnung der Organisation</b>	Sozialgenossenschaft Villnoss - Gen.
<b>Steuernummer</b>	02291660211
<b>MwSt.-Nr.</b>	02291660211
<b>Rechtsform und Qualifikation gemäß Kodex des Dritten Sektors</b>	Sozialgenossenschaft des Typs B
<b>Adresse des Rechtssitzes und anderer Geschäftsstellen</b>	Bergerweg 17 FUNES - FUNES * VILLNOESS (BZ)
<b>Nr. Eintragung in das Genossenschaftsregister</b>	A146060
<b>Telefon</b>	346 861 9898
<b>Fax</b>	
<b>Webseite</b>	<a href="http://www.sticktrendsuedtirol.com">www.sticktrendsuedtirol.com</a>
<b>E-Mailadresse</b>	<a href="mailto:info@sticktrendsuedtirol.com">info@sticktrendsuedtirol.com</a>
<b>Pec-Adresse</b>	<a href="mailto:sozialgen-villnoess@pec.rolmail.net">sozialgen-villnoess@pec.rolmail.net</a>
<b>Ateco-Kodexe</b>	13.2
	46.41

#### **Geografische Tätigkeitsgebiete**

Die Genossenschaft ist vorwiegend in Südtirol tätig, hat aber auch Kunden in, Trient, Österreich und Deutschland.

#### **Werte und Ziele (Mission der Organisation – laut Satzung/Gründungsakt)**

Die Genossenschaft bewirkt im allgemeinen Interesse der Gesellschaft die Förderung des Menschen und die soziale Integration der Bürger, ob diese nun Mitglieder sind oder nicht, insbesondere der sozial benachteiligten Personen, indem die zur Verfügung stehenden menschlichen Fähigkeiten und die materiellen Ressourcen rationell genutzt werden; die Genossenschaft richtet sich nach den Grundsätzen der Solidarität und der Gegenseitigkeit; Ziel ist die Arbeitseingliederung von sozial benachteiligten Personen mittels Ausübung verschiedener, landwirtschaftlicher, industrieller, Handels- oder Dienstleistungstätigkeiten.

**Tätigkeiten laut Satzung und Gesellschaftszweck (Art. 5, GvD Nr. 117/2017 und/oder Art. 2, GvD Nr. 112/2017 oder Art. 1, Ges. Nr. 381/1991)**

Zu den Obengenannten Zwecken ist die Genossenschaft in folgenden Bereichen tätig:  
in der Stickerei und Näherei, de Verkauf und Handel im Textilen und der Vermarktung der eigenen Produkte und er Produkte Dritter;  
im Bereich der handwerklichen Tätigkeiten wie Dekorationen, Schneiderei, Weben, Herstellung kunsthandwerklicher und Geschenksartikel.

**Sonstige sekundäre Tätigkeiten bzw. Tätigkeiten die instrumentell zur Haupttätigkeit sind**

Die Genossenschaft kann jedweder anderen Tätigkeit ausüben, welche die bestmögliche Wiedereingliederung von benachteiligten Personen in die Arbeitswelt ermöglicht. Zu diesem Zweck kann die Genossenschaft auch die Führung verschiedener Strukturen, und die damit verbundenen Dienstleistungen, übernehmen.

Die Genossenschaft kann jegliche ähnliche oder in Zusammenhang mit dem Gesellschaftszweck stehende Tätigkeit ausüben; weiters kann sie alle Rechtsakte und Verträge über die Liegenschaften, bewegliche Sachen, sowie Industriegeschäfte oder Finanzierungen betreffend abschließen, im gesetzlichen Rahmen die zur Erreichung der Genossenschaftsziele notwendig oder nützlich sind, sowie solche, die direkt oder indirekt mt diesen Zielen zusammenhängen.

**Verbindungen mit anderen Organisationen des Dritten Sektors (Eingliederung in Netzwerke, soziale Unternehmensgruppen...)**

**Netzwerke (Bezeichnung und Zutrittsjahr):**

Bezeichnung	Zutrittsjahr
Amt für psychische Gesundheit	2003
Sozialsprengel Klausen	2004
Reha Kastell	2013

**Konsortien:**

Vorname

**Sonstige Beteiligungen und Anteile (Nominalwert):**

Sonstige Beteiligungen	Anteile
Raiffeisenverband Südtirol	500,00



## **Bezugsrahmen/Kontext/Hintergrund**

Die Sozialgen. Villnöss ist die Einzige Sozialgenossenschaft in Sueditrol die diese Tätigkeit ausübt und diese Waren und Dienstleistung vertreibt, sowie auch Arbeitsintegration für Benachteiligte durchführt. Es gibt auf dem Markt nur Konkurrenten, die diese Tätigkeit kommrziell anbieten.

Die Genossenschaft arbeitet für verschiedene öffentliche Körperschaften wie Krankenhaus Brixen, Bozen, Meran usw.

für den Straßendienst der Autonomen Provinz Bozen, die Abteilung Forstwirtschaft und auch für die Privatwirtschaft wie

Bauunternehmen, Gewerbebetriebe und Tourismus

## **Geschichte Der Organisation**

Die Sozialgenossenschaft Villnöss wurde im November 2002 mit dem Ziel gegründet, mit dem Ziel:

Sozial benachteiligten Frauen einen Berufseinstieg zu ermöglichen. Die Sozialgenossenschaft Villnöss ist eine Computerstickerei und bietet Arbeitsbekleidung, T-Shirt Felpe, Polo Shirt, Caps usw. inkl. Individualisierung sowie Lohnstickerei auf zugestellte Waren an. Zurzeit arbeiten vier benachteiligte Frauen mit psychischer Erkrankung und eine benachteiligte Frau mit körperlichem Handicap in der Genossenschaft. Weitere benachteiligte Frauen warten auf die Chance eine Anstellung in der Sozialgenossenschaft Villnöss zu bekommen.

Zum aktuellen Zeitpunkt blickt die Genossenschaft trotz Corona recht zuversichtlich in die Zukunft.

Vor allem die Unterstützung und Zusammenarbeit mit der Firma Konstant Arbeitsschutz GmbH aus St. Thomas in Österreich hat hierbei großes bewirkt. Konstant lässt nicht nur den größten Teil seiner Stickerarbeiten in der Sozialgenossenschaft ausführen, die Verantwortlichen engagieren sich zudem auch privat als unterstützende Mitglieder und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Mit dieser Unterstützung durch einen der größten Player im Bereich Arbeitsbekleidung in Österreich stehen neue Möglichkeiten zur Verfügung, welche sich die Genossenschaft alleine nicht hätte erarbeiten können. Unsere Damen erledigen tagtäglich die Aufträge zeitgerecht und korrekt. In diesen 18 Jahren hat sich die Sozialgenossenschaft zu einem Soliden Betrieb entwickelt, welcher den Herausforderungen eines modernen Produktionsbetriebes voll gerecht wird. Intern ist ein Team am Werk, das sowohl die Kompetenzen mitbringt als auch über die nötigen Netzwerke verfügt die Tätigkeit abzusichern und weiter zu entwickeln. Besonders die geleistete Arbeit in der Arbeitsintetration zeigt, dass es auch Betriebe geben kann, welche wirtschaftlich funktionieren und trotzdem wichtige Aufgaben im sozialen System erfüllen können. Nicht nur deswegen ist der Betrieb ein gefragter Partner für alle einschlägigen Stellen der Arbeitsintetration.



## 4. AUFBAU, FÜHRUNG UND VERWALTUNG

### Aufbau und Zusammensetzung der sozialen Mitgliederbasis

Anzahl	Art der Mitglieder
2	Arbeitende Mitglieder
0	Freiwillige Mitglieder
0	NutznießelInnen der Dienstleistungen mit Mitgliedschaft
0	Juridische Personen/Mitglieder
2	Unterstützende Mitglieder und Fördermitglieder

keine

### Governance- und Kontrollsystem, Gliederung, Verantwortung und Zusammensetzung der Organe

#### Daten Verwaltungsräte – VWR:

Name und Nachname Verwalter	Vertreter einer juristischen Person (ja/nein)	Geschlecht	Alter	Datum des Amtsantritts	Etwaige Verwandtschaft mit mindestens einem anderen Verwalter	Anzahl Mandate	Funktionen in Kontroll-, Risiko-, Ernennungs-, Vergütungs- und Nachhaltigkeitsausschüssen	Mitglied im VWR von Tochter- und/oder Muttergesellschaften bzw. in der Gruppe/im Konsortium	Angeben, ob es sich um PräsidentIn/ VizepräsidentIn/ Delegierter/Bevollmächtigter handelt bzw. andere wichtige Informationen angeben
Johanna Schweinberger	Nein	femina	63	20.04.2021	nein	7	nein	Nein	Präsidentin
Oswald Lambacher	Nein	maschio	52	19.04.2021	nein	7	nein	Nein	Rat
Günther Rafetseder	Nein	maschio	44	19.04.2021	nein	3	nein	Nein	Vizepräsident
Dietmar Hochgruber	Nein	maschio	54	19.04.2021	nein	3	nein	Nein	Rat

#### Beschreibung der Mitglieder des Verwaltungsrates:

Anzahl	VWR-Mitglieder
4	Mitglieder gesamt (Personen)
3	davon Männer

1	davon Frauen
0	davon Personen mit Benachteiligung
4	davon Personen ohne Benachteiligung
2	davon arbeitende Mitglieder
0	davon freiwillige Mitglieder
0	davon NutznießerInnen mit Mitgliedschaft
2	davon unterstützende Mitglieder bzw. Fördermitglieder
0	davon Vertreter einer juristischen Person
0	Sonstiges

### **Ernennungsform und Amtsdauer**

Der Verwaltungsrat wurde am 21.04.2021 in der Mitgliederversammlung ernannt und ist für 3 Jahre im Amt.

### **Anzahl VWR-Sitzungen/Jahr + durchschnittliche Teilnahme**

Im Jahr 2020 waren 3 Verwaltungsratssitzungen - 3

### ***Rechtspersonen:***

<b>Name</b>	<b>Typologie</b>

### **Art des Kontrollorgans**

nicht verpflichtend

### ***Teilnahme und Teilnahmemethoden der Mitglieder (letzte 3 Jahre):***

<b>Jahr</b>	<b>Mitgliederversammlung</b>	<b>Datum</b>	<b>Tagesordnungspunkte</b>	<b>% Teilnahme</b>	<b>% Vollmachten</b>
2020	Jahresvollversammlung	29.04.2020	Neuwahlen Genehmigung der Bilanz, Allfälliges	100,00	0,00

Es wurden keine Vorschläge eingebracht.

Die Mitglieder der Genossenschaft treffen sich regelmäßig um Arbeitstechnische Verbesserungen aus zu arbeiten, ebenso versuchen die Mitglieder neue Kundenbereiche zu finden,  
Die benachteiligten Mitarbeiter werden in diesen Treffen immer mit einbezogen.

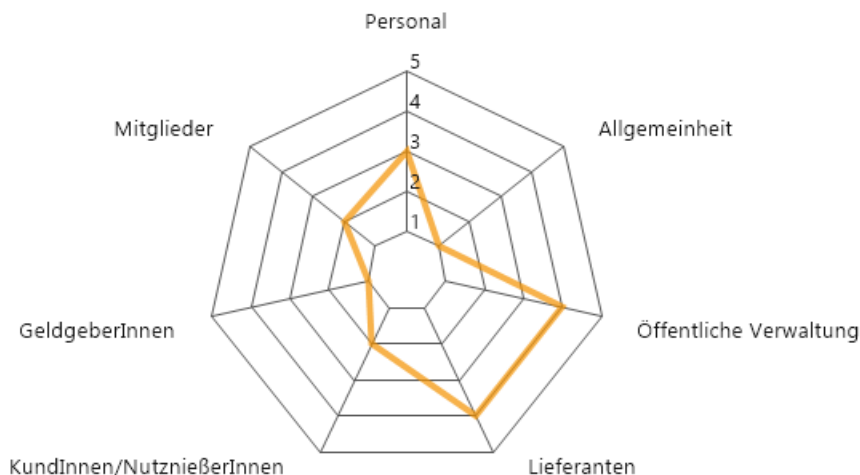
## Erfassung der wichtigsten Stakeholder

### *Art der Stakeholder:*

<b>Art der Stakeholder</b>	<b>Methode der Einbindung</b>	<b>Intensität der Beteiligung</b>
Personal	monatliche Schulungen und Sitzungen, bei denen die MitarbeiterInnen informiert werden und Ideen einbringen können.	3- Co-Programmierung/Planung
Mitglieder	werden regelmäßig über die Tätigkeit informiert	2- Beratung/Rücksprache
GeldgeberInnen	jährlicher Austausch mit dem Amt für Menschen mit Behinderungen	1- Information
KundInnen/NutznießBerInnen	Kunden können Vorschläge und Wünsche einbringen. Waren werden individuelle an ihre Bedürfnisse angepasst.	2- Beratung/Rücksprache
Lieferanten	Konstant ist nicht nur der größte Kunde der Genossenschaft sonder auch der größte Lieferant für Arbeits und Sicherheitsbekleidung	4- Co-Produktion
Öffentliche Verwaltung	Öffentliche Körperschaften sind Kunden der Genossenschaft und arbeiten eng mit der Genossenschaft zusammen. Enge Zusammenarbeit mit den sozialen Diensten, welche die Benachteiligten begleiten.	4- Co-Produktion
Allgemeinheit	Durch die Beschäftigung von benachteiligten Personen aus der Umgebung hat sich eine enge Beziehungen zur Bevölkerung entwickelt.	1- Information

Anteil der öffentlichen Partnerschaften: 40,00%

## ***Einflussniveau und Priorität***



### **SKALA:**

- 1- Information
- 2- Beratung/Rücksprache
- 3- Co-Programmierung/Planung
- 4- Co-Produktion
- 5- Co-Management

### ***Art der Zusammenarbeit:***

<b>Beschreibung</b>	<b>Art der Organisation/des Subjektes</b>	<b>Art der Zusammenarbeit</b>	<b>Form der Zusammenarbeit</b>
Firma Konstant	Handelsunternehmen	Vereinbarung	Hauptlieferant der Arbeitskleidung
privaten Kunden (Firmen)	Handelsunternehmen	Sonstiges	Verkauf von Produkten
öffentliche Kunden	Öffentliche Körperschaft	Vereinbarung	Verkauf von Produkten
andere Lieferanten	Handelsunternehmen	Vereinbarung	Ankauf von Produkten
Sozialdienste	Öffentliche Körperschaft	Sonstiges	Zusammenarbeit in Bezug auf die benachteiligten MitarbeiterInnen

## **Systeme zur Feedback-Erfassung**

**0** ausgegebene Fragebögen

**0** eingeleitete Feedback-Verfahren

## **Kommentare zu den Daten**

im Jahr 2020 wurden keine Umfragen durchgeführt

## 5. PERSONEN, DIE FÜR DIE ORGANISATION TÄTIG SIND

### Art, Anzahl und Zusammensetzung des Personals (vergütet oder ehrenamtlich)

#### *Beschäftigungen/Auflösungen:*

Anzahl	Beschäftigte
9	Gesamtzahl der Beschäftigten im Bezugsjahr
3	Männer
6	Frauen
3	Unter 35
6	Über 50

Anzahl	Auflösungen
0	Gesamtzahl der Entlassungen/Kündigungen im Bezugsjahr
0	Männer
0	Frauen
0	Unter 35
0	Über 50

#### *Einstellungen/Umwandlungen:*

Anzahl	Einstellungen
0	Neueinstellungen im Bezugsjahr*
0	Männer
0	Frauen
0	Unter 35
0	Über 50

Anzahl	Umwandlungen
1	Umwandlungen im Bezugsjahr*
0	Männer
1	Frauen
1	Unter 35
0	Über 50

\* Aufnahme von Arbeitslosen/Praktikanten oder anderweitig Beschäftigten

\* von befristet auf unbefristet

### Art des beschäftigten Personals (Zusammensetzung)

#### *Personal nach Einstufung und Vertragsart:*

Arbeitsvertrag	Mit unbefristetem Vertrag	Mit befristetem Vertrag
Gesamt	9	0
Führungskräfte	1	0
Quadri	0	0
Angestellte	3	0
Arbeiter	5	0
Gelegenheitsarbeiter	0	0
Sonstiges	0	0



**Zusammensetzung des Personals nach Dienstalter:**

	<b>Angestellt am 2020</b>	<b>Angestellt am 2019</b>
Gesamt	9	9
< 6 Jahre	4	4
6-10 Jahre	0	1
11-20 Jahre	5	4
> 20 Jahre	0	0

<b>Anzahl Beschäftigte</b>	<b>Profile</b>
9	Totale Beschäftigte
0	Verantwortliche/r eines strategischen Unternehmensbereiches
1	Geschäftsleitung/Unternehmensleitung
0	KoordinatorIn einer operativen Einheit und/oder von komplexen Diensten
0	Büroleitung/KoordinatorIn
0	Davon ErzieherInnen
0	Davon PflegehelferInnen (OSS)
5	ArbeiterInnen
0	KinderbetreuerInnen
0	HausbetreuungshelferInnen
0	AnimateurInnen
0	Kulturelle MediatorInnen
0	LogopädInnen
1	PsychologInnen
0	SoziologInnen
1	Fachpersonen für die Arbeitseingliederung
0	FahrerInnen
0	Landwirtschaftliche MitarbeiterInnen
0	Fachpersonen für Umwelthygiene
0	KöchInnen
0	KellnerInnen
1	Aussendienst Vertrieb

<b>Davon benachteiligte MitarbeiterInnen</b>	
5	Beschäftigte mit Anstellungsverhältnis insgesamt
5	davon Beschäftigte mit bescheinigter Benachteiligung (lt. Ges. Nr. 381/1991 etc.)
0	davon Beschäftigte mit anderweitiger, nicht bescheinigter Benachteiligung (in sozial schwierigen Situationen)

<b>Praktikanten, stage, ZivildiennerInnen</b>	
0	Insgesamt
0	davon Praktika und stage
0	davon ZivildiennerInnen

***Bildungsniveau der Beschäftigten:***

<b>Anzahl Beschäftigte</b>	<b>Bildungsniveau</b>
0	Forschungsdoktorat
0	Master 2.Ebene
1	Magister/Magistra
0	Master 1.Ebene
0	Bachelor
2	Oberschulabschluss
6	Mittelschulabschluss
0	Sonstiges

***Art der Beschäftigten mit bescheinigter und nicht bescheinigter Benachteiligung:***

<b>Gesamtzahl</b>	<b>Art der Benachteiligung</b>	<b>davon Beschäftigte</b>	<b>davon Praktika und stage</b>
5	Benachteiligte Personen insgesamt	5	0
1	Körperlich und/oder geistig beeinträchtigte Personen lt. Ges. 381/91	1	0
4	Personen mit psychischer Beeinträchtigung lt. Ges. 381/91	4	0

0	Personen mit Abhängigkeiten lt. Ges. 381/91	0	0
0	Minderjährige im arbeitsfähigen Alter mit einer schwierigen familiären Situation lt. Ges. 381/91	0	0
0	Inhaftierte und Internierte in den Strafvollzugsanstalten lt. Ges. 381/91	0	0
0	sozial Benachteiligte (ohne Bescheinigung) oder stark Benachteiligte gemäß EU-Verordnung 651/2014 , die nicht bereits im Verzeichnis aufscheinen	0	0

**1** Anzahl der Beschäftigten mit Benachteiligung, die Mitglieder der Genossenschaft sind

**0** Anzahl der Beschäftigten mit Benachteiligung und unbefristetem Vertrag

***Ehrenamtliche MitarbeiterInnen:***

<b>Anzahl Ehrenamtliche</b>	<b>Art der Ehrenamtlichen</b>
0	Gesamtzahl
0	Davon ehrenamtliche Mitglieder
0	Davon ehrenamtliche ZivildienereInnen

**Umgesetzte Weiterbildungs- und Aufwertungsprojekte/maßnahmen**

***Berufliche Weiterbildung:***

<b>Stunden gesamt</b>	<b>Thema</b>	<b>Anzahl TeilnehmerInnen</b>	<b>Weiterbildungsstunden pro Kopf</b>	<b>Verpflichtend/fakultativ</b>	<b>Getragene Kosten</b>
20	Textil Bearbeitung	5	4,00	Nein	0,00
0	wegen Corona konnten keine weiteren Ausbildungen mehr	0	0,00	Nein	0,00

	stattfinden				
--	-------------	--	--	--	--

**Weiterbildung Gesundheit und Sicherheit:**

Stunden gesamt	Thema	Anzahl TeilnehmerInnen	Weiterbildungsstunden pro Kopf	Verpflichtend/fakultativ	Getragene Kosten
0	musste wegen Corona entfallen	1	0,00	Nein	0,00

**Arbeitsverträge der Beschäftigten**

**Vertragstyp und Arbeitszeiten:**

Anzahl	Unbefristet	Vollzeit	Teilzeit
9	Insgesamt	3	6
3	davon Männer	2	1
6	davon Frauen	1	5

Anzahl	Befristet	Vollzeit	Teilzeit
0	Insgesamt	0	0
0	davon Männer	0	0
0	davon Frauen	0	0

Anzahl	Saisons-/Gelegenheitsarbeit
0	Insgesamt
0	davon Männer
0	davon Frauen

Anzahl	Saisons-/Gelegenheitsarbeit
0	Insgesamt
0	davon Männer
0	davon Frauen

## Art der Tätigkeiten, die von Ehrenamtlichen durchgeführt werden

keine

## Zusammensetzung der Vergütungen, Löhne, Amtsentschädigungen und Spesen-rückvergütungen für ehrenamtliche Mitarbeiter „Bezüge, Honorare oder Entgelte jeglicher Natur für Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane, Führungs-kräfte und Mitglieder“

	Art der Vergütung	Bruttoentgelt pro Jahr
Mitglieder Verwaltungsrat	Nicht definiert	0,00
Aufsichtsräte/Mitglieder Kontrollorgan	Nicht definiert	0,00
Führungskräfte	Nicht definiert	0,00
Mitglieder	Nicht definiert	0,00

Angewandte Kollektivverträge für die Beschäftigten: **Kollektivvertrag der Sozialgenossenschaften**

## Verhältnis zwischen maximalem und minimalem Brutto-Jahreslohn der Beschäftigten der Organisation

52000,00/16000,00

## Falls für Ehrenamtliche die Möglichkeit der Spesenrückvergütung gegen Vorlage einer Eigenerklärung in Anspruch genommen wird: Regelung, Jahres-Gesamtbetrag der Spesenrückvergütungen und Anzahl der NutzerInnen

Jahresgesamtbetrag der Spesenrückvergütungen für Ehrenamtliche: **0,00 €**

Anzahl der EmpfängerInnen: **0**

Regelung der Spesenrückvergütungen für Ehrenamtliche: **keine Spesenrückvergütung da keine Ehrenamtlichen**

## 6. ZIELE UND TÄTIGKEITEN

### **Wertedimensionen und Social-Impact-Ziele (kurz-, mittel-, langfristig)**

**Wirtschaftliche Entwicklung des Einzugsgebietes, Fähigkeit zur Schaffung wirtschaftlichen Mehrwerts, Aktivierung „gemeinschaftlicher“ wirtschaftlicher Ressourcen ist Steigerung des Durchschnittseinkommens oder des durchschnittlichen Nettovermögens pro Kopf:**

Durch die Arbeitseingliederung wird den benachteiligten MitarbeiterInnen eine Arbeitsmöglichkeit gegeben und ein Mindesteinkommen garantiert.

**Demokratische und inklusive Governance, Umsetzung von Multi-Stakeholder-Governance-Modellen (Stakeholder Engagement) ist Steigerung der Anzahl an Frauen/Jugendlichen/Sonstigen Kategorien (?) in Entscheidungsorganen (% Frauen/Jugendliche/Sonstige Kategorien (?) in Spitzenpositionen von Entscheidungsorganen, gemessen an der Gesamtzahl der Mitglieder):**

In der Stickerei werden ausschließlich Frauen beschäftigt. Die Präsidentin ist ebenso eine Frau.

**Partizipation und Inklusion der Beschäftigten, Einbeziehung der Beschäftigten, Berufliche Entwicklung der Beschäftigten ist Steigerung des Wohlbefindens der Beschäftigten oder Reduzierung Überqualifizierter Beschäftigter (% der Beschäftigten mit einem höheren Bildungsniveau als unter den übrigen Beschäftigten, welche denselben Beruf ausüben):**

Durch die ständige Begleitung und Schulung des Personals wird das Wohlbefinden der Personen gesteigert und eine Entwicklung der Kompetenzen ermöglicht.

**Beschäftigungsresilienz/Krisenfestigkeit der Beschäftigung, Fähigkeit zur Schaffung von Beschäftigung, Fähigkeit zur Erhaltung von Beschäftigung ist Steigerung der Beschäftigung unter den 20- bis 64-jährigen im Bezugsgebiet oder % des Übergangs von Instabilen zu stabilen Arbeitsverhältnissen im Laufe eines Jahres /% der Beschäftigten in instabilen Arbeitsverhältnissen (befristete Mitarbeiterinnen) zum Zeitpunkt t<sub>0</sub>, die ein Jahr später ein stabiles Arbeitsverhältnis haben (unbefristet), gemessen an der Gesamtzahl der befristet Beschäftigten zu t<sub>0</sub>:**

Die Genossenschaft setzt auf stabile Arbeitsverhältnisse und hat auch im COVID-Jahr alle Arbeitsplätze erhalten können. Der Lohnausgleich wurde nur im Notfall aktiviert.

**Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Wohlbefinden benachteiligter Beschäftigter ist Reduzierung der Benachteiligung und persönliche Entwicklung der benachteiligten Personen:**

Allgemein ist eine Verbesserung des psychophysischen Zustandes und der Gesundheit der MitarbeiterInnen erkennbar.

**Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Verbesserung/Erhaltung der Lebensqualität (direkte Empfänger/Nutzerinnen) ist Steigerung des Wohlbefindens der Nutzerinnen oder Steigerung des % jener Personen, die mit ihrer Lebensqualität zufrieden sind (Zufriedenheit mit dem eigenen Leben: Prozentsatz der über 14-jährigen, die eine Punktezahl zwischen 8 und 10 angegeben haben, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-jährigen) :**

Die Personen geben an, dass sie durch die Arbeit in der Genossenschaft eine Verbesserung der Lebensqualität erzielen.

**Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, verbesserung der lebensqualität (angehörige) ist reduzierung des asymmetrie-index familienarbeit (zeit, die 25- bis 44-jährige frauen der familienarbeit/hausarbeit widmen, gemessen an der gesamtzeit 100, die beide partner für familienarbeit/hausarbeit aufbringen):**

Da es sich vorwiegend um Frauen handelt, wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gefördert.

**Qualität und Verfügbarkeit von Leistungen, verfügbarkeit des angebots, qualität und wirksamkeit der leistungen ist aufbau eines integrierten angebotssystems:**

Die Leistungen der Gen. sind ganzjährig verfügbar, das Sortiment wird ständig erweitert und individuell an den Kunden angepasst.

**Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, aktivierung von community-building-prozessen ist steigerung der sozialen partizipation (% der über 14-jährigen, die sich in den vergangenen 12 monaten mindestens einmal sozial beteiligt haben, gemessen an der gesamtheit aller über 14-jährigen):**

nicht vorgesehen

**Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, transparenz gegenüber der bevölkerung ist steigerung des allgemeinen vertrauens (% der über 14-jährigen, die andere menschen im allgemeinen für vertrauenswürdig halten, gemessen an der gesamtheit aller über 14-jährigen):**

nicht vorgesehen

**Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, entwicklung und förderung des einzugsgebiets ist steigerung der konsistenz des historischen städtischen gefüges (% der gebäude in ausgezeichnetem oder gutem zustand, gemessen an der gesamtheit aller vor 1919 errichteten wohngebäude) oder reduzierung der unzufriedenheit mit der landschaft des wohnortes (% der über 14-jährigen, laut denen die landschaft des wohnortes augenscheinlich in schlechtem zustand ist, gemessen an der gesamtheit aller über 14-jährigen):**

nicht vorgesehen

**Entwicklung des Unternehmertums und innovativer Prozesse, kreativität und innovation ist steigerung der innovation an produkten/diensten im produktionssystem (% der unternehmen, die über einen dreijahreszeitraum innovationen an produkten/diensten eingeführt haben, gemessen an der gesamtheit aller unternehmen mit mindestens 10 mitarbeiterinnen):**

Im Bereich Arbeitsbekleidung ist eine ständige Innovation der Materialien und Schnitte, sowie generell der Produktpalette vorgesehen.

**Entwicklung des Unternehmertums und innovativer Prozesse, trend zum unternehmertum ist steigerung der inzidenz wissensbasierter berufe (% der beschäftigten mit universitätsabschluss (iscd 5, 6, 7 und 8) in wissenschaftlich-technischen berufen (isco 2-3), gemessen an der gesamtheit aller beschäftigten):**

es sind keine hochqualifizierten Arbeitskräfte beschäftigt.

**Auswirkungen auf die Politik, einsparungen für die öff. verwaltung ist steigerung der umlagerung öffentlicher ressourcen:**

Durch die Arbeitsintegration der Personen mit physischen Problematiken konnte generell folgendes festgestellt werden: Reduzierung der Krankenhausaufenthalte, Reduzierung der Arztvisiten und Notaufnahmen, Reduzierung der Einnahme von Medikamenten, und der manischen und depressiven Phasen. Dadurch konnten die Ausgaben der öff. Verwaltung für oben angeführte Leistungen beträchtlich reduziert werden.

**Auswirkungen auf die Politik, Beziehungen zu öffentlichen Einrichtungen ist Erweiterung und Stabilisierung der kooperativen Programmierungs- und Planungsprozesse (co-programmazione und co-progettazione):**

Die Genossenschaft übt keine Co-programmierung mit der öff. Verwaltung aus, mit Ausnahme der Kunden.

**Ökologische Nachhaltigkeit, Schutz und Erhaltung der Umwelt ist Steigerung der Entsorgung von Siedlungsabfällen in Deponien (% der in Deponien entsorgten Siedlungsabfälle, gemessen an der Gesamtheit der gesammelten Siedlungsabfälle):**

Die Genossenschaft produziert keine wesentlichen Abfälle.

**Ökologische Nachhaltigkeit, Förderung verantwortungsbewussten und umweltfreundlichen Verhaltens ist Steigerung der Zufriedenheit mit der Umweltsituation (% der über 14-jährigen, die mit der Umweltsituation (Luft, Wasser, Lärm) sehr oder relativ zufrieden sind, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-jährigen):**

nicht vorhanden

**Technologische Entwicklung, Einsatz von ICT (Informations- und Kommunikationstechnologien), Kompetenzen im Bereich ICT ist Steigerung der Wirksamkeit und Effizienz des Systems mithilfe neuer Technologien:**

wurde im Jahr 2020 nicht durchgeführt.

**Output**

Die Sozialgenossenschaft vertreibt und veredelt bzw. bestickt Arbeitsbekleidung, Textile Werbung wie T-Shirt, Sweater, Polo Shirt, Jacken, Caps, Mützen usw.

**Empfängertypen und Output (Sozialgenossenschaften des Typs B)**

Gesamtanzahl	NutzerInnen-Kategorie	Welche im Bezugsjahr angestellt wurden	Deren Praktikum im Bezugsjahr begonnen hat
5	benachteiligte Mitarbeiterinnen lt. Ges. 381/91	0	0

Durchschnittliche Praktikumsdauer 0 ist 0,00% erfolgreich durchgeführt

**Art externer Tätigkeiten (Treffen/Veranstaltungen zusammen mit der lokalen Bevölkerung)**

Anzahl externer Tätigkeiten: 0



**Art externer Tätigkeiten:** war COVID-bedingt nicht möglich

### **Weitere Empfängertypen, die nicht in der obigen Auflistung vorkommen**

Es sind keine weiteren Empfängertypen vorgesehen.

### **Outcome für direkte und indirekte Empfänger und Stakeholder**

Die Aufgabe der 4 Frauen mit psychischem Handicap ist die bestickten Waren zu versäubern und zu verpacken und kontrollieren wie beschrieben. Die Frau mit körperlicher Behinderung ist die Leitung der Sozialgenossenschaft Villnöss

Für das Jahr 2021 hofft sich die Sozialgenossenschaft Villnöss eine Umsatzsteigerung um die Arbeitsplätze zu sichern.

Wir hoffen dass uns Corona nicht mehr beeinträchtigt in unserem Wirken und dass wir ein gutes und positives Jahr 2021 haben.

### **Organisations-, Management- und Qualitätszertifikate (falls vorhanden)**

Die Qualitätszertifikate laufen generel auf die Lieferanten. Es sind keine weiteren Zertifizierungen vorgesehen.

### **Erläuterung des Verwirklichungsgrades der festgesetzten Managementziele, allfällige für die Verwirklichung (oder mangelnde Verwirklichung) der festgesetzten Ziele relevante Faktoren beschreiben**

Abgesehen von den negativen Auswirkungen der Pandemie wurden alle Ziele erreicht.

### **Elemente/Faktoren, welche die Verwirklichung der institutionellen Zwecke kompromittieren könnten und Verfahren zur Vermeidung solcher Situationen**

Bezüglich der COVID Pandemie gab es wesentliche negative Auswirkungen auf die Geschäftsgebarung, sowie Finanz- und Ertragslage des laufenden Geschäftsjahres, welche sich in einen Absatzeinbruch widerspiegeln. Um den negativen Folgen der COVID Pandemie entgegenzuwirken, wurde das Personal teilweise in Lohnausgleich gesetzt. Ein Ausgleich erfolgte zudem über den Erhalt von Verlustbeiträgen.

## 7. WIRTSCHAFTLICH-FINANZIELLE SITUATION

### Herkunft der wirtschaftlichen Ressourcen mit getrennter Angabe öffentlicher und privater Einnahmen

#### ***Umsatzerlöse:***

	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Umsatzerlöse von öffentlichen Körperschaften für die Führung von sozialen, sozio-sanitären und erzieherischen Diensten	246.957,00 €	152.383,00 €	147.739,00 €
Umsatzerlöse von öffentlichen Körperschaften für die Führung sonstiger Dienste (Instandhaltung von Grünanlagen, Reinigung...)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Umsatzerlöse von privaten Bürgern	1.520,00 €	0,00 €	600,00 €
Umsatzerlöse von privaten Unternehmen	451.035,00 €	612.267,00 €	526.434,00 €
Umsatzerlöse von privaten Non-Profit Organisationen	16.807,00 €	1.096,00 €	17.756,00 €
Umsatzerlöse von Konsortien und/oder sonstigen Genossenschaften	8.231,00 €	15.928,00 €	4.769,00 €
Sonstige Erlöse	3.371,00 €	1.015,00 €	10.064,00 €
Öffentliche Beiträge	85.416,00 €	43.350,00 €	42.000,00 €
Private Beiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €

#### ***Eigenkapital:***

	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Gezeichnetes Kapital	176.155,00 €	173.155,00 €	170.155,00 €
Summe Rücklagen	1.706,00 €	656,00 €	0,00 €
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.077,00 €	1.083,00 €	676,00 €
Summe Eigenkapital	178.938,00 €	174.894,00 €	170.831,00 €

**Gewinn- und Verlustrechnung:**

	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.077,00 €	1.083,00 €	676,00 €
Etwaige Rückvergütungen an Mitglieder aus der Gewinn- und Verlustrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Betriebserfolg (A-B EU-Bilanz)	7.520,00 €	11.489,00 €	8.449,00 €

**Zusammensetzung des gezeichneten Kapitals:**

<b>Gezeichnetes Kapital</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Gezeichnetes Kapital von arbeitenden Mitgliedern	75.535,00 €	72.535,00 €	69.535,00 €
Von unterstützenden Mitgliedern/Fördermitgliedern gezeichnetes Kapital	100.620,00 €	100.620,00 €	100.620,00 €
Gezeichnetes Kapital von juristischen Personen (Mitglieder)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gezeichnetes Kapital von Nutznießern (Mitglieder)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gezeichnetes Kapital von freiwilligen Mitgliedern	0,00 €	0,00 €	0,00 €

<b>Zusammensetzung der unterstützenden Mitglieder</b>	<b>2020</b>
Sozialgenossenschaften	0,00 €
Ehrenamtliche Vereine	0,00 €

**Gesamtleistung:**

	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Summe Gesamtleistung	813.337,00 €	826.039,00 €	749.362,00 €

**Personalaufwand:**

	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Summe Personalaufwand (Position B.9 der Gewinn- und Verlustrechnung der EU-Bilanz)	191.811,00 €	208.731,00 €	193.788,00 €
Personalaufwand, welcher in der Position B.7 der Gewinn- und Verlustrechnung der EU-Bilanz enthalten ist	0,00 €	0,00 €	1.623,00 €
Anteil Personalaufwand zur Gesamtleistung	24,00 %	25,00 %	26,00 %

## Fähigkeit zur Diversifizierung der Auftraggeber

### *Herkunft der Einnahmen 2020:*

<b>2020</b>	<b>Öffentliche Körperschaften</b>	<b>Private Organisationen</b>	<b>Gesamt</b>
Verkauf von Gütern	246.957,00 €	209.482,00 €	456.439,00 €
Erbringung von Dienstleistungen	0,00 €	268.111,00 €	268.111,00 €
Verarbeitung durch Dritte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Teilnahmegebühren/Tarifeinnahmen durch KlientInnen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Erlöse	0,00 €	3.371,00 €	3.371,00 €
Beiträge und Spenden	85.416,00 €	0,00 €	85.416,00 €
Zuschüsse/Subventionen und Einnahmen aus Programmierung/Planung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €

*Mit untenstehender Tabelle kann fakultativ eine Aufteilung der Einnahmen nach Tätigkeits-feldern erfolgen:*

<b>2020</b>	<b>Öffentliche Körperschaften</b>	<b>Private Organisationen</b>	<b>Gesamt</b>
Soziale Betreuungsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Erzieherische Dienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sanitäre Dienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sozio-sanitäre Dienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Andere Dienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Beiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €

*Inzidenz öffentlicher/privater Einnahmequellen auf die Gesamtleistung 2020:*

	<b>2020</b>	
Inzidenz öffentlicher Einnahmequellen	332.373,00 €	41,00 %
Inzidenz privater Einnahmequellen	455.926,00 €	56,00 %

**Spezifische Informationen zu Spendensammlungen/fundraising/crowdfunding (falls vorgesehen)**

Förderung von Initiativen zur Mittelbeschaffung durch Spendensammlungen:

keine

**Allgemeine und spezifische Zwecke der Spendensammlungen im Bezugszeitraum, verwendete Instrumente zur Information der Öffentlichkeit bzw. Informationskampagnen über die gesammelten Spenden und deren Einsatz**

keine

**Meldungen der Verwaltungsratsmitglieder betreffend allfällige Schwachpunkte im Management und Erläuterung der entsprechenden Gegenmaßnahmen**

Angeben, falls vorhanden:

keine Vorhanden

## 8. SONSTIGE NICHTFINANZIELLE INFORMATIONEN

### **Für die Abfassung der Sozialbilanz relevante Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide**

Es gibt keine laufenden Rechtsstreitigkeiten.

### **Weitere Aspekte sozialer Natur, Gleichberechtigung der Geschlechter, Wahrung der Menschenrechte, Bekämpfung der Korruption etc.**

Allgemein bemüht sich die Genossenschaft um Gleichstellungsthemen, um Inklusion der Personen mit Beeinträchtigung und der Wahrung der Würde der Personen.

### **Informationen zu den Versammlungen der mit der Verwaltung und Genehmigung der Bilanz betrauten Organe, Anzahl der TeilnehmerInnen**

Es wurden 3 Sitzungen des Verwaltungsrates durchgeführt. Es waren alle Mitglieder des Verwaltungsrates anwesend.

### **In den Versammlungen behandelte, relevante Themen und getroffene Entscheidungen**

Die wichtigsten Themen im Verwaltungsrat waren: Personalfragen, Lohnausgleichskassa, Kapitalerhöhung, Umsatzzahlen, Ziele und Arbeitseingliederungen.

### **Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat das Organisationsmodell lt. Ges. 231/2001 eingeführt? Nein**

### **Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat die Legalitätsbewertung erhalten? Nein**

### **Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat Qualitätszertifizierungen für die Dienstleistungen/Produkte/Prozesse erhalten? Nein**

## 9. ÜBERWACHUNG DER SOZIALBILANZ DURCH DAS KONTROLLORGAN (Methoden zur Durchführung der Ergebnisse)

Der Bericht des Kontrollorgans, der einen wesentlichen Bestandteil der Sozialbilanz selbst bildet, muss der Überwachung der einzelnen unten angeführten Punkte und den entsprechenden Ergebnissen Rechnung tragen.

Hinweis für SOZIALGENOSSENSCHAFTEN (UND IM ALLGEMEINEN FÜR GENOSSENSCHAFTEN): Es wird darauf hingewiesen, dass Art. 6 - Absatz 8 – lit. a) des Ministerialdekretes vom 04.07.2019 "Leitlinien zur Erstellung der Sozialbilanz für Körperschaften des dritten Sektors") – die Befreiung für Sozialgenossenschaften von den Bestimmungen des Art. 10 des GvD Nr. 112/2017 vorsieht, da sie in Bezug auf das interne Kontrollorgan und dessen Überwachungstätigkeit als genossenschaftliche Körperschaft der genossenschaftsspezifischen Gesetzgebung unterworfen sind.

Diesbezüglich betont die Vorschrift des Ministerialdekretes vom 04.07.2019 die bereits vom Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik ausgesprochene Orientierung (Prot. 2491 vom 22.02.2018 und darauffolgende Anmerkung/"nota" vom 31.01.2019), welche die Bestimmungen des Artikels 10 des GvD Nr. 112/2017 in Bezug auf das interne Kontrollorgan als nicht anwendbar für Sozialgenossenschaften ansieht, mit der Folge, dass in Genossenschaften das Kontrollorgan nicht verpflichtet ist, die Sozialbilanz zu überwachen.

**b) für andere Körperschaften des dritten Sektors, die nicht zu den Sozialunternehmen/Sozialgenossenschaften gehören: Einhaltung der sozialen Zielsetzung unter besonderer Berücksichtigung der Bestimmungen von GvD Nr. 117/2017 betreffend: (Art. 5, 6, 7 und 8)**

- Zusätzlich zur gemeinnützigen Zielsetzung der Organisation muss die ausgeübte Tätigkeit (bzw. die verschiedenen ausgeübten Tätigkeiten) zu den Tätigkeiten im allgemeinen Interesse lt. Art. 5, Absatz 1 des GvD 117/2017 zählen. Weitere ausgeübte Tätigkeiten müssen im Sinne des Art. 6 sekundär und instrumentell zu der im allgemeinen Interesse ausgeübten Haupttätigkeit sein.
- Bei der jährlichen Mittelbeschaffung und Spendensammlung muss die Einhaltung der Grundsätze der Wahrheitsgetreue, Transparenz und Korrektheit gegenüber Unterstützer und Öffentlichkeit gemäß Art. 7, Absatz 2 gewährleistet sein;
- Das Fehlen von Gewinnabsichten; dies beinhaltet gemäß Art. 8, Abs. 1 und 2 die Verwendung des Vermögens in all seinen Teilen (Einnahmen, Rendite, Erlöse, Einkünfte jeglicher Art) für die im Statut vorgesehenen Tätigkeiten im allgemeinen Interesse;
- Einhaltung des Verbots der direkten und indirekten Gewinnausschüttung, der Ausschüttung von Verwaltungsüberschüssen, Fonds und Rücklagen an Gründer, Mitglieder, Beschäftigte und MitarbeiterInnen, Verwaltungsratsmitglieder und sonstige Mitglieder der Gesellschaftsorgane unter Berücksichtigung von Art. 8, Absatz 3, lit. a) bis e).

**Bericht der Kontrollstelle**

Es ist kein Kontrollorgan vorgesehen.